

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

11.05.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 280| 2021

Landkreis Zwickau und Vogtlandkreis: Verkehrsbericht 2020

Verantwortlich: Christian Schünemann

Verkehrsbericht 2020

Zeit: 01.01.2020 bis 31.12.2020

Ort: Landkreis Zwickau und Vogtlandkreis

Die Polizeidirektion Zwickau stellte im Jahr 2020 auf ihrem Zuständigkeitsgebiet einen deutlichen Rückgang von Verkehrsunfällen und in diesem Zusammenhang weniger Verletzte fest. Dies lässt sich unter anderem mit den pandemiebedingten Einschränkungen des öffentlichen Lebens erklären.

Demnach wurden im vergangenen Jahr 12.574 Unfälle aufgenommen. Im Vorjahr waren es 15.288 Unfälle. Dies stellt einen Rückgang von fast 18 Prozent dar.

Die Hauptunfallursachen sind nach wie vor das Nichtbeachten der Vorfahrt (1.275 Unfälle), das ungenügende Einhalten des Sicherheitsabstandes (1.022 Unfälle) und das Fahren mit nicht angepasster Geschwindigkeit (800 Unfälle).

Weitere Unfallursachen sind beispielsweise Fehler beim Abbiegen, Vorbeifahren oder Überholen, sowie Fahren unter Alkoholeinfluss.

Bei insgesamt 1.328 Unfällen wurden Personen verletzt – dies bedeutet einen Rückgang der Verkehrsunfälle mit Personenschaden um rund 16 Prozent.

Die Anzahl der Verletzten ging auf 1.667 gegenüber dem Vorjahr (2.083) zurück. 16 Menschen starben im Straßenverkehr – acht weniger als 2019.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Landkreis Zwickau

Im Landkreis Zwickau (ohne Autobahnen) wurden im vergangenen Jahr 6.645 Unfälle durch die Polizei aufgenommen. Dies entspricht einem Rückgang von 1.309 Unfällen oder rund 16,5 Prozent.

Bei 719 Unfällen (2019: 821) wurden Personen verletzt – 646 Menschen (2019: 719) leicht und 225 Menschen (2019: 311) schwer. Neun Menschen (2019: 6) starben 2020 bei Unfällen im Landkreis Zwickau.

Vogtlandkreis

Im Vogtlandkreis (ohne Autobahnen) sind im Jahr 2020 durch die Polizei 5.362 Unfälle aufgenommen worden – etwa 17,6 Prozent weniger als im Vorjahr (6.505).

Zudem wurden bei 545 Unfällen (2019: 667) insgesamt 453 Menschen (2019: 612) leicht und 240 Menschen (2019: 291) schwer verletzt. Sechs Menschen starben an den Unfallfolgen – 2019 waren es 13.

Autobahnen

Auf den Autobahnabschnitten innerhalb des Zuständigkeitsbereiches der Polizeidirektion Zwickau kam es im vergangenen Jahr zu 567 Unfällen, fast 32 Prozent weniger als 2019. Dabei sind 48 Menschen (2019: 78) leicht und 55 Menschen (2019: 72) schwer verletzt worden. Eine Person kam ums Leben – 2019 waren es fünf.

Polizeipräsident Lutz Rodig dazu:

»Die positive Entwicklung bei den Unfallzahlen sollte für jeden Verkehrsteilnehmer auch in Zukunft Ansporn zur Rücksichtnahme sein. Automatisiertes Fahren und moderne Assistenzsysteme sind keine Einladung zum Draufgängertum im Straßenverkehr.«

Hintergrund:

Die Polizeidirektion Zwickau ist im Landkreis Zwickau und im Vogtlandkreis für die Sicherheit von rund 540.000 Menschen zuständig.

In den Betreuungsbereich der Polizeidirektion fallen 97,7 Kilometer Bundesautobahnen (Autobahn 72 - 67,3 Kilometer: Anschlussstelle Hartenstein bis Landesgrenze Bayern; Autobahn 4 - 30,4 km: Anschlussstelle Wüstenbrand bis Landesgrenze Thüringen), 360 Kilometer Bundesstraßen, 681 Kilometer Staatsstraßen und 914 Kilometer Kreisstraßen.

(cs)

Medien:

[Dokument: Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 280| 2021](#)